

Kreatives Schreiben für Kinder und Jugendliche

Leitung: Andrea Riedel
Tel. 0375 / 780064

jeweils 3. Mittwoch im Monat
15.30 – 17.30 h, Galerie Domhof

19.3.

16.4.

Einladung an alle

Lesung: 13.3., 17.00 h, Bibliothek der Westsächsischen Hochschule
Der Schweizer Autor Ralph Dutli
zu Gast, vgl. <http://www.ralph-dutli.de/>

Literaturreise/n:

Anmeldung für Oelsnitz (3.5.) bei Hähnel
Tel. 300 088
Meldung bis 15.4.

Anmeldung für Carwitz (16./18.5.) bei Winkler
(Tel. 5971215)
Meldung bis 28.2.14 (!)

beide Reisen siehe „Merkblatt 2014“

ZITAT DES MONATS

Aus: Kleiner Mensch, einen grossen Berg
betrachtend

Satire von Peter Stamm

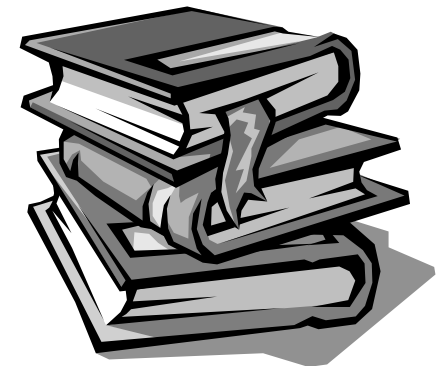
Gross, denkt der kleine Mensch zuerst, gross diese Berge und alles massiv. Dann denkt er etwas über die kulturelle Bedeutung des Alpenraumes nach [...], denkt noch kurz an diese Almfilme mit den schwedischen Sennerinnen. Der Naturjodel, denkt er, Ausdruck Schweizerischer Eigenständigkeit.

Dann weiss er eigentlich nicht mehr, was er noch denken soll, aber der Berg ist noch immer da. Grau und grau. Die Japaner, die neben ihm auf der Aussichtsterrasse gestanden sind, haben in den Souvenirshop disloziert. Dislozieren, denkt der kleine Mensch, Berge versetzen. Woher? Wohin? Weshalb? Berge stehen lassen. Aber, denkt er, dafür braucht es mich eigentlich nicht (so ehrlich ist er schon). Sie bleiben ja auch so, wo sie sind. Trotzdem liebt er den Gedanken, dass die Berge nur stehen bleiben, weil er und seine Partei sich dafür einsetzen. Aber er weiss, dass es nicht wahr ist. Er sagt gerne: ich liebe die Berge und mein Land (in einem Atemzug). Obwohl er weiss, dass es nicht wahr ist. ...[...]

„Auftritt Schweiz“ heißt der Länderschwerpunkt auf der diesjährigen leipziger Buchmesse vom 13.-16.3.2014

FÖRDERSTUDIO LITERATUR e. V. ZWICKAU

Sitz: Galerie am Domhof
Domhof 2, 08056 Zwickau



Unsere Veranstaltungen

März / April

2014

SCHREIBRUNDE

Leitung: Dr. Monika Hähnel
Tel. 0375 / 300 088

Jeweils 2. Dienstag im Monat
17.00 – 19.00 h, Galerie Domhof

11.03.2014

Ich-Perspektive und perspektivisches Erinnern in (autobiographischen) Texten

„Ich erinnere mich noch an den Sommer,
als ich dreizehn war und merkte, dass ich
nicht mehr spielen konnte.“ (Astrid Lindgren)

In vielen Texten schauen wir erinnernd auf
uns selbst und unsere gewesene Zeit – wie
kann die Rückschau gerecht werden und
nicht in Verklärung versinken?

08.04.2014

„Zwickauer Impressionen“ - Diskussion
entstandener Texte und evtl. Anregungen
noch für weitere

*Zur Erinnerung:
Ende Mai sollen alle Beiträge für die geplante
Anthologie fertig sein!*

LITERATURZIRKEL ZweiplusEins

Jeweils 4. Mittwoch im Monat
17.00 – 19.00 h, Galerie Domhof

19.3.2014

Der ewige Spaziergänger

Hans Richter stellt Robert Walser vor

23.4.2014

„...fang ich eben wieder an zu fliegen“

Bert Winkler stellt Gerhard Gundermann
vor

TEXTWERKSTATT

Leitung: Anne-Catrin Jacob
jeweils Samstag 13.00 – 17.00 h

08.03.

*Bitte möglichst Texte in mehrfachen
Kopien mitbringen!*

LITERATURKLUB 50 plus

Leitung: Ute Brückner
Tel. 0375 / 452521

Jeweils 1. Mittwoch im Monat
16.00 – 18.00 h, Galerie Domhof

5.3.2014

Der Lebensweg der Wilhelmine zu Preußen

Mit Bezug auf die österr. Autorin Thea
Leitner (u.a. „Skandal bei Hof“,
„Habsburgs verkaufte Töchter“,
„Habsburgs vergessene Kinder“,
„Habsburgs goldene Bräute“)

Karin Unger

2.4.2014

Von den Schwierigkeiten lyrische Texte zu erschließen

Jochen Meyer